

Sozialfonds

Menschen für Menschen unterstützt besonders bedürftige Menschen aus einem Sozialfonds. Neben Alten ohne Angehörige, die ohne den Fonds buchstäblich verhungern würden, werden vor allem Waisenkinder, Schüler und Studenten gefördert. Schon genug zu essen, ausreichende Kleidung oder Hilfe bei Krankheit ist für viele unerreichbarer Luxus.

Die Hilfe besteht aus Sachleistungen: Getreide, Kleidung, Seife, Decken sowie medizinischer Betreuung. Geld wird nur in Ausnahmen ausgezahlt, zum Beispiel für Studenten, die Bustickets brauchen, um ihre Universität zu erreichen. Der Einzelne bekommt in der Regel alle drei Monate 50 Kilogramm Hirse und 50 Kilogramm Teff, das traditionelle äthiopische Getreide. Die Schüler erhalten zusätzlich Schulhefte und Stifte.

Im Schnitt kosten die Lebensmittel und Waren nur etwa zehn Euro pro Monat – aber bereits diese relativ kleinen Beträge sorgen dafür, dass die Betroffenen aus einem Leben in Verzweiflung befreit werden.

Es gibt eine Hoffnung auf Morgen. Die Hoffnung, dass eines Tages der Unterschied zwischen Arm und Reich in unserer gemeinsamen Welt nicht mehr so ist, dass wir uns dafür schämen müssen.

Karlheinz Böhm

So wertvoll ist Ihre Hilfe:

Soziale Unterstützung Jugendlicher im Monat	10 €
Hosen und Jacken für 12 Waisenkinder	150 €